

# Silvester feiern auf Rügen

## **Strandkorbsilvester im Ostseebad Göhren unter dem Motto "Feiern wie die Wikinger"**

Das beliebte Strandkorbsilvester im Ostseebad Göhren, eine der größten, bekanntesten und stimmungsvollsten Silvesterveranstaltungen auf Rügen, lädt in diesem Jahr mit vielen neuen Ideen ein. Das Motto der Veranstaltung lautet: „Strandkorbsilvester Göhren – Feiern wie die Wikinger“. Das heißt, in diesem Jahr gibt es kein Festzelt mehr, sondern die Veranstaltung wird komplett unter freiem Himmel stattfinden. Neben der Lagerfeuerromantik am Strandkorb wird die neue Hauptattraktion ein mittelalterlicher Markt sein, der an die Zeit der Wikinger erinnern soll. Mittelalterliches Handwerk, Gaukler, Feuerkünstler, passende Gastronomie und musikalische Unterhaltung auf einer großen historischen Bühne sorgen für ein rundum gemütliches und rustikales Ambiente rund um den Kurplatz und an der Bernsteinpromenade. Die Veranstaltung dauert jetzt über zwei Tage. Am 30.12. ist das Festgelände von 11.30 bis 19.00 Uhr geöffnet, an Silvester von 11.30 Uhr bis 01.00 Uhr.

Nicht fehlen darf die traditionelle Strandkorbrunde rund um ein großes Lagerfeuer am Silvesternachmittag. Mit einem heißen Getränk in der Hand, toller Musik und Familie und Freunden um sich herum erlebt man hier am Göhrener Kurpavillon genau die richtige Einstimmung in den Silvesterabend. Dieser startet dann richtig durch ab 20.00 Uhr mit dem Open-Air-Auftritt der beliebten Partyband „Oldie Company“. Bisher hat die Band nur im Sommer den Kurplatz zum Kochen gebracht. Nun wird sie auch in das neue Jahr hinein die Stimmung auf dem Platz trotz der Winterzeit ordentlich anheizen. Mit dem richtigen Tanzrhythmus kann Kälte in den Füßen auch gar nicht erst aufkommen. Um Mitternacht wird dann wieder ein Höhenfeuerwerk von der Seebrücke das neue Jahr mit allen Gästen zusammen begrüßen.

Der Eintritt ist für alle kostenlos. Also einfach hinkommen, Spaß haben und gemeinsam ins Jahr 2010 feiern!

---

### **Unternehmensinformation / Kurzprofil:**

Ostseebad Göhren – das Ostseebad mit den zwei Stränden

Göhren, das drittgrößte Seebad der Insel Rügen, kann auf eine mehr als 130-jährige Tradition als Seebad zurückblicken und liegt im Zentrum der Halbinsel Mönchgut, inmitten des Biosphärenreservates Südost-Rügen.

Durch die besondere Halbinsellage des Ortes am östlichsten Zipfel Rügens bietet Göhren zwei feinsandige, kilometerlange Strände, die durch die Hochuferwege der waldreichen Landzunge Nordperd verbunden sind. Der Nordstrand mit der angrenzenden Bernsteinpromenade, der Seebrücke, dem Kurpark sowie dem historischen Kurpavillon ist im Sommer nicht nur eine beliebte Flaniermeile sondern auch Mittelpunkt vieler kultureller Veranstaltungen. Der gesamte Promenadenbereich wurde im Jahr 2003 aufwendig restauriert und gehört zu einem der Hauptanziehungspunkte des Ortes. Bei dieser Gelegenheit wurde der Kurpark auch um einen Kneipp-Garten erweitert. Die ganzheitliche Gesundheitslehre des Pfarrers Sebastian Kneipp spielt seit einigen Jahren in Göhren eine besondere Rolle. Im Mai 2007 wurde dem Ostseebad als erstem Ort in Mecklenburg-Vorpommern sogar das Prädikat Kneippkurort verliehen.

Über die Geschichte und Traditionen des Ortes berichten die vier Mönchguter Museen Göhrens. Über den Ort verteilt finden sich in traditionellen, reetgedeckten Gebäuden das Heimatmuseum, das Freilichtmuseum Museumshof, das Rookhus sowie das Museumsschiff Luise. Auf sehr anschauliche Art und Weise wird hier über die Entwicklung Göhrens von einem typischen Mönchguter Fischer- und Bauerndorf zu einem Seebad berichtet. Seit dem Jahr 1878 ist Göhren schon offiziell Seebad. Zeugen dieser traditionellen Bäderkultur sind die zahlreichen Bauten im Stile der sogenannten Bäderarchitektur. Dies sind meist reich verzierte Villen mit Erkern, Türmchen, Ziergiebeln und üppig mit Schnitzereien verzierten Balkonen.

Weitere Sehenswürdigkeiten sind u.a. die Göhrener Kirche mit dem steinzeitlichen Hügelgrab Speckbusch,

von dem aus man einen wunderbaren Ausblick über die ganze Halbinsel Mönchgut genießen kann, sowie der größte Findling Norddeutschlands, der Buskam, der sich in der Ostsee direkt gegenüber dem Nordstrand befindet. Weniger Trubel herrscht am urwüchsigen, naturbelassenen Südstrand, wo Individualisten und FKK-Freunde garantiert ein idyllisches Fleckchen für ihr Badevergnügen finden. Außerdem ist Göhren die Endstation der beliebten Kleinbahn „Rasender Roland“, die noch heute dampfend und schnaufend die großen Seebäder der Insel Rügen verbindet.

---

**Leseranfragen:**

Kontakt:

Kurverwaltung Göhren

Poststraße 9

18586 Ostseebad Göhren

Tel. 038308-66790

Fax: 038308-667932

Internet: [www.goehren-ruegen.de](http://www.goehren-ruegen.de)

E-Mail: [kv@goehren-ruegen.de](mailto:kv@goehren-ruegen.de)

---

**Weitere Infos zur Pressemeldung:**

<http://www.goehren-ruegen.de>

---

**Diese Seite kommt von**

<http://www.firmenpresse.de>

**Die URL für diese Seite ist:**

<http://www.firmenpresse.de/pressinfo132518.html>